Ressort: Politik

Steueroasen erhalten über 300 Millionen Euro Entwicklungshilfe aus Deutschland

Berlin, 05.04.2013, 16:41 Uhr

GDN - Die in den Unterlagen von "Offshore-Leaks" genannten Steueroasen erhalten nach Recherchen der "Bild-Zeitung" (Samstagausgabe) mehr als 300 Millionen Euro an Entwicklungshilfe aus Deutschland. Das geht aus Unterlagen des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) hervor.

Demnach erhielten 17 der genannten Länder im Jahr 2010 allein 311,3 Millionen Euro. Größter Empfänger ist laut der Zeitung Ghana mit 92,1 Millionen Euro. Aber auch die Seychellen (1,9 Millionen Euro), Samoa (vier Millionen Euro), die Marshall Inseln (0,4 Millionen Euro) oder Vanuatu im Südpazifik (0,5 Millionen Euro) erhielten Hilfsgelder. Entwicklungsminister Dirk Niebel (FDP) werde die Hintergründe prüfen. Dem Blatt sagte Niebel: "Es kann nicht sein, dass Länder, die wir durch Entwicklungsprojekte unterstützen, gleichzeitig Steuerflucht befördern. Wir unterstützen in vielen unseren Kooperationsländern ausdrücklich Rechtsstaatlichkeit, auch eine funktionierende Steuerverwaltung."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-11286/steueroasen-erhalten-ueber-300-millionen-euro-entwicklungshilfe-aus-deutschland.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619